

Siegerin des Köln-Marathons „Highlight“ des 15. Team-Laufes

Luminita Zaituc und Norder Peter Steinke liefen Hand in Hand durchs Ziel

Optimale Bedingungen fanden gestern die rund 400 Teilnehmer des Zehn-km-Team-Laufs auf dem Fliegerhorst Upjever vor. Besonders erfreulich die große Resonanz hiesiger Akteuren.

VON ERHARD BINNBERG

UPJEVER – Auch wenn gestern Mittag vor dem Offizierheim des Fliegerhorstes Upjever die Starterpistole erst im dritten Anlauf ihren Dienst tat, konnte dies nicht die traditionsreiche Veranstaltung trüben. Im Gegenteil: Fast 400 Akteure aller Altersklassen machten sich bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen (18 Grad) auf die Zehn-km-Hatz rund um die Startbahn des Fliegerhorstes Upjever. Zwar gab es weder eine Bestzeit noch einen Teilnehmerrekord – er liegt bei 470 Startern –, doch dafür fehlte einfach die Konkurrenz.

Das absolute sportliche „Highlight“ war der Start der amtierenden Deutschen Halbmarathon-Meisterin Luminita Zaituc, die zuletzt den Kölner Marathon in der Weltklassezeit von 2:28:24 Stunden gewonnen hatte. Der 38jährigen Soldatin (Unteroffizier), die der Sportfördergruppe der Bundeswehr in Warendorf angehört, hatte man übrigens bei ihrem Lauf den Sieger des Schortenser Jever-Fun-Laufes

von 2003, den Kenianer James Kiplagat als „Hase“ zur Verfügung gestellt. In dieser Saison war sie lange Zeit krank und konnte erst in den letzten Wochen an ihre Bestform anknüpfen. Im Frühjahr hatte sie noch den Düsseldorfer Marathon gewonnen.

„Ich werde mich in Zukunft auf die Leichtathletik-Weltmeisterschaften 2007 in Osaka konzentrieren. Darauf stimme ich ganz mein Training ab. Ein besonderes Problem dürfte die hohe Luftfeuchtigkeit den Europäern be-

reiten“, geht die gebürtige Rumänin, die seit 1990 die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt davon aus, dass man frühzeitig vor Ort sein muss um sich zu akklimatisieren.

Beim Lauf selbst schälte sich bereits kurz nach dem Start eine fünfköpfige Spitzengruppe heraus, bei der der Norder Peter Steinke die Führungsarbeit leistete. Mit dabei der Diepholzer Sebastian Müller, Armin Klein (LG Wilhelmshaven und Manfred Reusch. Im Windschatten hielt

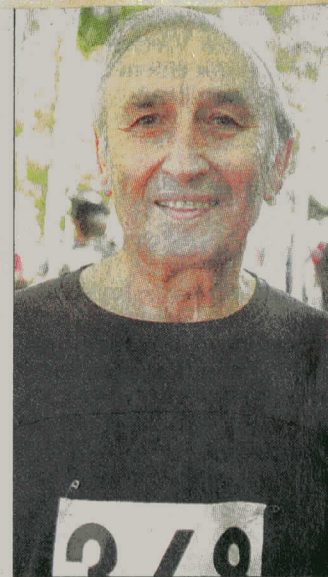
sich bis kurz vorm Ziel Luminita Zaituc. In der Zielgasse lief sie jedoch, statt wies es ihr durchaus möglich gewesen wäre, nicht allein, sondern zusammen mit Peter Steinke durch die Zeitmessung. Allerdings waren die 34:26 Minuten, für den Team-Lauf mäßig. Die Bestzeit bei Frauen hält die Kölnerin Susanne Ritter (33:17) und bei den Männern Jürgen Kerl (30:11).

Der wichtigste sportliche Wettstreit, der den Namen der Veranstaltung trägt, die Teamwertung, holte sich in diesem Jahr ganz überlegen die LG Wilhelmshaven. Armin Klein, Michael Mäschig, Burkhard Omland, Alfred Knoblauch und Friedhelm Henze wurden in 2:05:27 Std. klare Sieger vor der Luftwaffe Köln-Wahn (3:13:30). Enger wurde es zwischen den Beiden in der Masters-Wertung: LGW mit Burkard Omland, Alfred Knoblauch, Friedhelm Henze, Rolf Rocker und Silvia Hörig gewannen in 3:19:10, vor Köln-Wahn (3:20:49).

Bei der Ehrung, die der stellvertretende Objektschutz-Kommandeur Oberstleutnant Martin Bodemann vornahm, zeigte sich dieser erfreut über die zahlreiche Teilnahme hiesiger Akteure. „Allein dies verpflichtet uns am 24. Oktober 2007 den 16. Lauf zu veranstalten“, gab er bekannt. Für den reibungslosen Anlauf sorgte das Regimentsteam von Hauptmann Frank Timmermann, Hauptmann Karsten Senne und Leutnant Sven Reif.



In diesem Jahr startete beim Team-Lauf eine Top-Athletin: Die amtierende Deutsche Halbmarathon-Meisterin Luminita Zaituc „lief sich“ nach dem erst kürzlich errungenen Sieg beim Köln-Marathon in Friesland aus. Unser Bild zeigt sie zusammen mit Fun-Lauf-Macher Otto Wenninga, der sie für einen Start bei seinem Meeting begeistern wollte.



Der Glarumer Richard Herge (306. Platz) war mit 75 Jahren der älteste Teilnehmer.



Lauforganisator Friedhelm Henze brachte es viel Spaß einmal nur zu genießen.



Auch wenn es diesmal keinen neuen Strecken- oder Teilnehmerrekord gab, so wurde der 15. „Team-Lauf“ des Objektschutz-Regiments zu einem vollen Erfolg. Bei tollem Wetter siegte bei den Frauen

Luminita Zaituc und bei den Männern Peter Steinke aus Norden. Unser Bild zeigt den Hohenkirchener Matthias Dietrich (14) und Matthias Bulla von der Polizei-Inspektion. SEITE 23 FOTO: BINNBERG



Die LGWer Alfred Knoblauch (v. l.) Burkhard Omland, Silvia Hörig, Rolf Rocker und Friedhelm Henze freuen sich zusammen mit Oberstleutnant Martin Bodemann über ihren Sieg.



Siegerin Luminita Zaituc (Mitte) freut sich hier mit Manuela Schulz (LGW) und der LGOerin Almuth Maass.